

Krieg der Träume (Reihe)
Verrat (Sendung)
46800087 (DVD-Signatur Medienzentren)

Filmskript: Verrat**10:00:02**

Dieser Film beruht auf den Tagebüchern, Briefen und Erinnerungen der handelnden Personen.

10:00:12 STEPAN PODLUBNY V.O.

Wisst ihr, wie es sich anfühlt, ein Lügner zu sein? Ich spreche hier nicht von ein paar harmlosen Notlügen. Mein ganzes Dasein beruht auf Verstellung. Ich bin ein Spitzel des Volkskommissariats für Innere Angelegenheiten. Ich schreibe Berichte über meine Arbeitskollegen, Nacht für Nacht. Ich melde Witze, die von den Jungs und Mädchen vom Jugendverband Komsomol über den Genossen Stalin erzählt werden. Ich denunziere meine Freunde, die heimlich Musik aus Amerika hören und täglich besoffen sind.

Sogar meine Mutter verpfeife ich. Dafür aber lassen die Genossen vom NKWD mich und Mama in Moskau leben. Das ist die einzige Stadt der Sowjetunion, in der es genug Brot und Arbeit gibt. Wäre ich ein schlechterer Lügner, wäre ich längst tot.

10:01:19 Titel: Krieg der Träume 1918 - 1939**10:01:39 MUTTER**

Noch mal.

STEPAN PODLUBNY

Mama, ich schaue lieber noch mal in das Anatomiebuch.

MUTTER

Egal. Sag es noch mal.

10:01:48 Einblendung: Mai 1936, Moskau**10:01:50 STEPAN PODLUBNY**

Ich liebe Genosse Stalin, Vater der Völker der Sowjetunion, Baumeister des Sozialismus. Für ihn lerne ich, für ihn studiere ich, für ihn atme ich!

10:02:01 FRAUENSTIMME (OFF)

Ruhe da drüben!

10:02:03 MUTTER

Sie müssen dich einfach nehmen!
Geh mit Gott!

10:02:16 Titel: Verrat

Krieg der Träume (Reihe)
Verrat (Sendung)
46800087 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:02:21 Einblendung: Mai 1936, München

10:02:26 UNITY MITFORD

Ich liebe Adolf Hitler.

10:02:33 UNITY MITFORD (V.O.)

Ein Jahr ist es her, dass er zum ersten Mal mit mir sprach. Um Deutsch zu lernen und ihm nah zu sein, lebe ich in München.

10:02:45 UNITY MITFORD

Der Führer hasst Lippenstift! Ich muss ihn für mich haben.

10:03:04 STEPAN PODLUBNY

Angenommen!!

MUTTER

Oh, Stepan!

10:03:11 STEPAN PODLUBNY

Dabei waren meine Noten ziemlich schlecht.

MUTTER

Ich habe Tee gekocht. Komm! Njuscha, mein Sohn wird Arzt.

10:03:28 STEPAN PODLUBNY (V.O.)

Es ist nicht gut, wenn Mama die Aufmerksamkeit auf uns zieht. Je weniger die anderen uns beachten, desto besser. Denn niemand hier weiß, wer wir wirklich sind.

10:03:42 PORTRAIT STEPAN PODLUBNY

Ich heiße Podlubny, Stepan. Ich bin zwanzig Jahre alt. Eigentlich stammen Mama und ich aus der Ukraine. Das ist ein anderes Wort für Hölle. Dort sind in den vergangenen Jahren fast all meine Verwandten verhungert. Und Millionen anderer. Aber darüber wagt niemand öffentlich zu sprechen.

Ich verstehe den Plan des Genossen Stalin, die Bauern zu enteignen und ihre Felder in großen Kolchosen zu bewirtschaften. Alles wird dadurch viel effektiver. Dummerweise wollen die Bauern ihr Land nicht hergeben. So wie mein Vater. Er wurde wie Hunderttausende zum Kulaken erklärt, zum Feind des Volkes. Die werden enteignet und verschwinden im Lager - oder im Massengrab. Die Äcker liegen brach. Wer kann, flieht in die großen Städte.

So sind Mama und ich nach Moskau gekommen, mit gefälschten Papieren. Aber die Behörden haben mich erwischt. Den Rest der Geschichte kennen Sie.

Krieg der Träume (Reihe)
Verrat (Sendung)
46800087 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:04:54 MUTTER

Jetzt kannst du ganz sicher in Moskau bleiben.

STEPAN PODLUBNY

Wir beide.

MUTTER

Wir werden bald in einem der neuen Hochhäuser wohnen. In unserer eigenen Wohnung.

10:05:08 STEPAN PODLUBNY

Wir werden alles kaufen können, was wir wollen. Fleisch, richtiges Brot, eine ganze Torte. Na gut, vielleicht keine ganze, aber bestimmt ein Stück.

10:05:25 NEWSFLASH

Nach Stalins großartigen Plänen wächst das neue Moskau. Überflüssige Kirchen und alte Gebäude verschwinden. Stattdessen entstehen Millionen von Wohnungen ebenso wie neue Erholungsanlagen und die modernste Metro der Welt.

Zentrum wird der Palast der Sowjets. Das Gebäude soll mit über 400 Metern der höchste Wolkenkratzer der Erde werden!

10:05:53 Newsflash Archivbilder (Hitler spricht)

Grundsteinlegung für die gewaltige Kongresshalle auf dem Gelände der Reichsparteitage. Zugleich stellt Architekt Albert Speer seine Visionen für ein neues Deutsches Stadion vor – mit 400.000 Plätzen die größte Sportanlage aller Zeiten. Der Führer ist begeistert.

10:06:23 DIANA

Hat er dich endlich geküsst?

10:06:26 UNITY MITFORD

Ich kann keine Torte mehr sehen. Und er selbst isst nur Knäckebrot. Dabei mag er keine dicken Frauen.

DIANA

Was ist denn nur?

10:06:41 UNITY MITFORD

Krieg der Träume (Reihe)
Verrat (Sendung)
46800087 (DVD-Signatur Medienzentren)

Weißt du, nur bei ihm zu sein, ist wie in der Sonne zu sitzen.

10:06:50 PORTRAIT UNITY MITFORD

Ich bin es wieder. Fräulein Unity Mitford. Tochter eines englischen Lords. Ich bin 21 Jahre alt. Haben Sie eine Vorstellung davon, wie langweilig das Leben der herrschenden Klasse meines Landes ist? All diese öden Hochzeiten, die vorhersehbaren Ehebrüche und die endlosen Jagden? Nichts ändert sich je.

Wie anders ist es da im neuen Deutschland! Hier wird nicht palavert, sondern gehandelt. Egal, ob die Juden aus dem Land geworfen werden sollen, ob 1.000 Kilometer Autobahn gebaut oder eine Panzerdivision ausgerüstet werden muss. Der Führer befiehlt und ruckzuck ist die Sache erledigt. Und dieser Mann nennt mich seine Muse. Wir treffen uns oft, manchmal sogar täglich. Die Weltpresse rätselt und die Parteigrößen sind schon ganz eifersüchtig. Nicht dass es Anlass dazu gäbe... *(seufzt)*.

10:07:53 DIANA

Die wurden geliefert, während du weg warst.

10:08:10 UNITY MITFORD

Goebbels. Er hasst mich. Wie alle. Aber sie müssen mir schmeicheln, weil der Führer seine Zeit am liebsten mit mir verbringt.

10:08:31 CHORUS

DAVID LLOYD GEORGE, BRITISCHER POLITIKER

Ich habe nie ein glücklicheres Volk als die Deutschen getroffen. Hitler ist einer der größten Männer. Er wird als Nationalheld verehrt, der sein Land gerettet hat.

10:08:43 NEWSFLASH

Paris. Juni 1936.

Generalstreik in Frankreich. Fast sämtliche Betriebe stehen still. Es gibt keine Müllabfuhr mehr, das Brot wird knapp, die Stromversorgung bricht zusammen. Die Zeitungen stellen ihr Erscheinen ein.

18. Juli 1936. Madrid.

Unruhen in Spanien. Teile der Armee erheben sich gegen die gewählte Regierung der linken Volksfront.

25. Juli 1936. Salamanca.

Spanier! General Franco, der Führer der aufständischen Soldaten, ruft euch zum Kreuzzug gegen den gottlosen Kommunismus und für die Verteidigung des Christentums auf.

Madrid 5. August 1936

Krieg der Träume (Reihe)
Verrat (Sendung)
46800087 (DVD-Signatur Medienzentren)

Bürger der Welt! Das spanische Volk braucht eure Unterstützung! Kommt nach Spanien, kämpft für die Regierung der Volksfront gegen den Faschismus!

10:09:50 HANS BEIMLER

Zigarette? Ich will kämpfen.

10:09:59 Einblendung: August 1936, Barcelona

10:10:11 HANS BEIMLER

Kämpfen. Peng! Peng! Gegen die Faschisten! Kämpfen.

SOLDAT

Ja, ja.

10:10:17 HANS BEIMLER

Da? Kämpfen? Danke, Genosse!

10:11:08 MUTTER

Oh, Stepan! Die Behörde hatte mich vorgeladen. Aber es ist alles gut.
Wieso schläfst du nicht?

10:11:29 STEPAN PODLUBNY

Ich habe Angst, Mama.

10:11:40 HANS BEIMLER

Und wie wollt ihr kämpfen? Ohne Waffen, ohne Offiziere?

VICTORIA

Wenn wir sie mit den bloßen Händen totschiessen müssen, dann tun wir das eben.

10:11:53 HANS BEIMLER

Einen modernen Krieg gewinnst du nicht durch Tapferkeit. Du brauchst Waffen, mehr Munition und mehr Männer als der Gegner.

10:12:01 VICTORIA

Nicht nur Männer!

HANS BEIMLER

Mehr Kämpfer. Aber vor allem brauchst du einen besseren Plan.

10:12:11 PORTRAIT HANS BEIMLER

Krieg der Träume (Reihe)
Verrat (Sendung)
46800087 (DVD-Signatur Medienzentren)

Ich, Hans Beimler, war schon lange nicht mehr so froh, Kommunist zu sein. Seit Jahren kenne ich nichts als Niederlagen. Ja. Mir gelang die Flucht aus dem Mörderlager Dachau. Ich habe danach über die Folterknechte der Nazis einen Bericht geschrieben. Man hat ihn auf der ganzen Welt gelesen. Geändert hat sich nichts.

In der Sowjetunion wurde mein geschundener Körper geheilt. Und Moskau gab endlich die Erlaubnis, dass wir Kommunisten mit allen linken Kräften zusammenzugehen, um die Faschisten zu stoppen. Und die Volksfront siegte: in Frankreich, in Spanien. Und jetzt soll das alles in Blut erstickt werden. Dem konnte ich nicht länger zusehen. Zu Fuß bin ich hierhergekommen, um endlich mehr zu tun als nur zu reden.

10:13:01 MUTTER

Du musst heiraten. Hör mir zu. Suche dir ein gutes Mädchen, eine gute Genossin, mit echten Papieren und heirate sie.

STEPAN PODLUBNY

Mama.

MUTTER

Dann musst du dich nicht mehr fürchten.

10:13:36 UNITY MITFORD

Papa. Er wartet auf mich.

LORD REDESDALE

Du kommst zurück nach Hause.

10:13:40 UNITY MITFORD

Ich will nach Berlin! Der Führer hat mich zu den Olympischen Spielen eingeladen, zum größten Ereignis der Welt.

10:13:47 LORD REDESDALE

Immer muss es das „Größte“ sein. Immer Heil und Hurra. Dein rechter Arm ist sicher schon ganz steif geworden.

Willst du wirklich die besten Jahre deines Lebens in diesem verrückten Land vergeuden?

UNITY MITFORD

Hier ist die Zukunft.

10:14:08 LORD REDESDALE

Und deine Zukunft? Denkst du, Adolf Hitler wird dich heiraten, eine Familie gründen?

Krieg der Träume (Reihe)
Verrat (Sendung)
46800087 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:14:15 UNITY MITFORD

Du hast nichts verstanden.

LORD REDESDALE

Oh doch, glaub mir! Dieser Mann will nicht dich, sondern die ganze Welt besteigen!

10:14:31 UNITY MITFORD

Wenn es sein muss, werde ich ihm dabei behilflich sein.

10:14:44 NEWSFLASH

Madrid. 25. Juli 1936. Francos Bestien rücken weiter vor. Sie schlachten auf ihrem Vormarsch tausende Arbeiter und ihre Familien ab. Die Regierung der Volksfront fleht ihre verbündeten Brüder in Frankreich um Hilfe an. Paris aber lehnt die Lieferung von Waffen an uns ab.

10:15:05 CHORUS

WILLY BRANDT, DEUTSCHER SOZIALIST IM EXIL

Der kommende Weltkrieg zwischen Faschismus und Sozialismus wird in Spanien eine Vorentscheidung erleben. Niemand von uns kann sich diesem Konflikt entziehen.

10:15:14 FRANCISCO FRANCO ANFÜHRER DER PUTSCHISTEN

Jeder Mann, der bereit ist die jüdisch-freimaurerische Weltverschwörung zu bekämpfen, der gegen den Marxismus eintreten will, der ist im nationalen Spanien willkommen.

10:15:25 ALEXEJ ADSCHUBA, SCHÜLER IN MOSKAU

Alle in meiner Klasse tragen Baskenmützen aus Solidarität mit Spanien. Täglich werden die Frontberichte im Unterricht verlesen. Endlich, so hoffen wir, kann der Faschismus geschlagen werden.

10:15:40 MIKA ETSCHBÉHÈRE, ARGENTINISCHE ANARCHISTIN

Mein Mann und ich sind auf dem Weg nach Spanien. Hier finden wir, worauf wir so lange vergeblich gehofft haben - den Willen der Arbeiter zum Kampf.

10:16:00 VICTORIA

Unser neues Hauptquartier.

10:16:02 Einblendung: Albacete bei Madrid, September 1936

10:16:08 VICTORIA

Früher war das hier ein Kloster. Die Nonnen hat man erschossen.

Krieg der Träume (Reihe)
Verrat (Sendung)
46800087 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:16:19 HANS BEIMLER

Unsere Leute waren das?

10:16:42 MANN

Hält der so was aus?

10:16:45 HANS BEIMLER

Frag den Oberst, wann wir endlich die versprochenen Waffen bekommen?

VICTORIA (spanisch)

Wann bekommen wir die Waffen?

MANN

So schnell wie möglich.

VICTORIA

Wir brauchen sie sofort.

10:17:09 NAPADOV

Was willst du, Podlubny?

10:17:11 STEPAN PODLUBNY

Meine Mutter wurde auf die Behörde bestellt.

NAPADOV

Der Bürgerin Podlubnaja wurde mitgeteilt, dass sie aus Moskau ausgewiesen ist.

10:17:20 STEPAN PODLUBNY

Mir wurde versprochen, dass sie bleiben darf, wenn ich Berichte schreibe!

10:17:27 NAPADOV

Komm rein.

10:17:30 Einblendung : September 1036, Moskau

10:17:37 NAPADOV

Weißt du, was das ist? Ich, Efrosinja Danilovna Podlubnaja, verpflichte mich, der Behörde alle Informationen in ihrem Kampf gegen die Volksfeinde zu liefern, wenn meinem Sohn erlaubt wird zu studieren. Selbstverständlich habt ihr beide für uns gearbeitet! Aber es gibt zu viele Fresser in Moskau. Wir müssen die Reihen ausdünnen.

Krieg der Träume (Reihe)
Verrat (Sendung)
46800087 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:18:29 STEPAN PODLUBNY

Mama.

NAPADOV

Mit ihrer Ausweisung ist sie immer noch besser dran als in einem Lager in Workuta oder Kolyma. Dort gehört ihr beide von Rechts wegen hin. Geh. Ich brauche mehr Berichte. Sonst kann ich für nichts garantieren.

10:18:57 STEPAN PODLUBNY

Ja, Genosse Napadov.

10:19:03 STRENG GEHEIM, Berlin

Der Führer hat entschieden in einer verdeckten Operation Einheiten der Luftwaffe, der Marine sowie Panzertruppen zur Unterstützung von General Franco nach Spanien zu schicken. Der Einsatz wird eng mit den italienischen Verbündeten koordiniert. Offiziell ist jede Verwicklung des Reiches in die spanische Angelegenheit zu leugnen.

10:19:24 STRENG GEHEIM, Moskau

Nach sicherer Ankunft der spanischen Goldreserven auf unserem Staatsgebiet hat Genosse Stalin nun umfangreiche Militärhilfe für die spanische Republik genehmigt. Neben erfahrenen Militärinstructoren der Roten Armee werden vor allem Jagdflugzeuge und moderne Panzer entsendet. Die Verantwortung für die Verteidigung von Madrid wird dem bewährten österreichischen Genossen Manfred Stern übertragen. Zur Tarnung der Aktion erhält er den Kampfnamen General Kléber.

10:20:01 VICTORIA

Wir brauchen Stiefel! Ohne werden wir den Winter nicht überleben. Und lange Unterwäsche. Verstanden?

HANS BEIMLER

Und Winteruniformen, heute noch!

VICTORIA

Wir brauchen auch Mäntel, so schnell wie möglich.

10:20:20 STEPAN PODLUBNY

Mama!

10:20:25 MUTTER (OFF-STIMME)

Krieg der Träume (Reihe)
Verrat (Sendung)
46800087 (DVD-Signatur Medienzentren)

Stepan. Denk an meinen Rat: Such dir eine gute Genossin und heirate sie!
Es wird alles gut, mein Sohn.

10:20:51 HANS BEIMLER

General Kléber! Endlich Hilfe aus Moskau!

10:20:54 KLÉBER

Vorerst nur ich und mein Stab, Genosse Beimler.

10:20:58 Einblendung: Albacete bei Madrid, Anfang November 1936

10:21:02 KLÉBER

Hans, wie ist die Lage bei euch?

10:21:06 HANS BEIMLER

Gewehre haben wir. Aber zu wenig Munition. Und weder Panzer noch Geschütze.

10:21:11 KLÉBER

Schick deine Leute raus.

10:21:14 HANS BEIMLER

Lasst uns allein, Genossen!

KLÉBER (Auf Russisch)

Zeig es ihm.

10:21:21 V.O. HANS BEIMLER

Ich bin so stolz auf meine Genossen. Das Thälmann-Bataillon. Deutsche, Österreicher, dazu ein paar Flamen und Holländer. Sie haben die Herzen von Löwen. Aber fast keiner von ihnen hat je eine Waffe in der Hand gehalten. Wir müssen ihnen die Grundbegriffe des Kämpfens beibringen, während Franco immer weiter auf Madrid vorstößt.

10:21:47 KLÉBER

Dein Bataillon wird angreifen. Hier. Und hier. In drei Stunden.

10:21:56 HANS BEIMLER

Sie sind noch nicht so weit.

KLÉBER

Wenn es sein muss, stapeln wir die Körper deiner Männer übereinander, um den Vormarsch des Feindes aufzuhalten. Bis endlich die Panzer kommen.

Krieg der Träume (Reihe)
Verrat (Sendung)
46800087 (DVD-Signatur Medienzentren)

10:22:11 HANS BEIMLER

Das sind nicht nur Männer. Und ich sage, die sind noch nicht soweit! Wir müssen anders kämpfen. Klüger. Wir verheizen sinnlos unsere Leute. Ich will mit an die Front.

10:22:40 V.O. (RADIO)

Francos Truppen haben mit dem Sturm auf Madrid begonnen. Deutsche und italienische Kampfflugzeuge unterstützen den Angriff. Die spanische Hauptstadt wird ohne Unterlass bombardiert.

10:22:51 TATJANA

Still. Ich weiß nicht, was ich sagen soll.

10:22:56 STEPAN PODLUBNY

Sag ja.

TATJANA

Oh Gott.

10:23:01 Einblendung : Moskau, November 1936

10:23:05 TATJANA

Aber vorher muss ich dir etwas sagen.

10:23:17 Einblendung : Madrid, November 1936

10:23:24 BEIMLER

Warum ist niemand auf seinem Posten?

10:23:26 VICTORIA

Sie sind alle tot.

10:23:34 BEIMLER

Meinst Du, ich habe keine Angst. Ich habe Angst!

10:23:41 TATJANA

Ich stamme nicht aus einer Arbeiterfamilie, bin keine vorbildliche Genossin. Mein Vater ist ein Viehhändler aus Kursk. Er sitzt seit drei Jahren im Lager.

10:23:55 STEPAN PODLUBNY

Aber wie haben sie dich dann studieren lassen?

Krieg der Träume (Reihe)
Verrat (Sendung)
46800087 (DVD-Signatur Medienzentren)

TATJANA

Ich habe den Lebenslauf gefälscht. Aber nun muss ich für die Behörde...

STEPAN PODLUBNY

Berichte schreiben?!

TATJANA

Denkst du, bei den anderen in unserer Klasse ist es besser? Lowas Vater war Gendarm, Mischas Eltern sind sogar Adlige!

STEPAN PODLUBNY

Nicht so laut.

10:24:17 TATJANA

Willst du mich trotzdem noch heiraten? Weißt Du, es gibt jetzt diese neuen Kinderprämien. Wenn ich schwanger werde, lassen sie uns vielleicht in Ruhe?

10:24:47 CHORUS

ELIZAVETA DELIBASH, SOWJETISCHE SCHÜLERIN

Vor nichts habe ich mehr Angst als vor den Nächten. Angezogen liege ich da, überzeugt davon, in dieser Nacht geholt zu werden. Ein Name zu sein, auf einer ihrer Listen. Für immer zu verschwinden.

10:25:10 NEWSFLASH

Madrid. 12. November 1936.

Deutschlands berühmtester Antifaschist Hans Beimler kämpft mit dem Thälmannbataillon in der Schlacht um Madrid. Die Freiwilligen erleiden schwere Verluste, können aber ihre Stellungen gegen die pausenlosen Angriffe der Putschisten halten.

Madrid. 19. November 1936.

Sowjetische Jagdflieger greifen in die Schlacht um Madrid ein. Sie vertreiben die deutschen Bomber und gehen zu Tiefflugangriffen auf die Franco-Truppen über.

Madrid. 25. November 1936.

Die Einwohner der spanischen Hauptstadt feiern das Wunder von Madrid! Der Angriff der Faschisten ist abgewehrt. Madrid bleibt frei!

10:26:15 KLÉBER

Lasst uns allein!

Krieg der Träume (Reihe)
Verrat (Sendung)
46800087 (DVD-Signatur Medienzentren)

Tot ist sie eine Heldin. Lebendig hätte man sie morgen verhaftet. Es sind nicht nur die Panzer gekommen, Hans. Sondern auch die Genossen von der ... der Behörde. Zweitausend unserer eigenen Leute wollen sie an die Wand stellen: Anarchisten, Spione, Trotzlisten, Abweichler, Saboteure. In Moskau sind sie verrückt geworden, Hans.

10:27:09 HANS BEIMLER

Wenn wir nicht besser sind als die Faschisten. Wofür kämpfen wir dann?

10:27:21 NEWSFLASH

Moskau.

Die Stadt steht nach einem schier unglaublichen Schauprozess noch immer unter Schock. Lenins engste Kampfgefährten wurden öffentlich als Bande von Kriminellen angeklagt. Staatsanwalt Wyschinski beschimpft einige der höchsten Partei- und Regierungsmitglieder als „toll gewordene Hunde“.

Die sichtbar von schwerer Folter gezeichneten Angeklagten haben sämtlich ihre Schuld gestanden. Auf Befehl Stalins wurden sie unmittelbar nach ihrer Verurteilung erschossen.

10:27:50 NEWSFLASH

Moskau.

Genosse Stalin ruft die Jugend der Sowjetunion zu noch größerem Einsatz für den Sozialismus auf! Folgt dem Beispiel von Olga Balykina, die sich nicht scheute, ihren eigenen Vater als Volksfeind anzuzeigen. Genosse Stalin fordert, dass alle Hindernisse rücksichtslos aus dem Weg geräumt werden müssen, um die Sowjetunion innerhalb kürzester Zeit zur modernsten Industrienation der Erde zu machen. Nur so könne der bevorstehende Angriff des Faschismus abgewehrt werden.

10:28:24 HANS BEIMLER

Postenkontrolle. Seid ihr Deutsche?

10:28:30 INTERBRIGADIST

Franzosen! Halt! Scharfschütze!

10:29:24 Abspann